



ZENTRALAUSSCHUSS FÜR DIE BEDIENSTETEN DES ÖFFENTLICHEN SICHERHEITSWESENS BEIM
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
1010 Wien, Herrngasse 7, Telefon 01/53126-3484, E-Mail: bmi-za-polizei@bmi.gv.at

BERICHT ÜBER DIE ZENTRALAUSSCHUSSITZUNG vom 13. und 14.09.2017

(Inhalte auszugsweise und unter Wahrung des Datenschutzes)

Personalmaßnahmen

VERSETZUNGEN

Es wurden bundesweit 11 Versetzungen beschlossen

PLANSTELLENBESETZUNGEN

Es wurden bundesweit 28 Planstellenbesetzungen beschlossen

Anträge und Antragsbeantwortungen

Anträge

Fachausschuss Niederösterreich

Antrag auf Aufnahme von schnitt- und stichschuttfesten Handschuhen in die Massawirtschaft

Fachausschuss Wien

Antrag auf Aufhebung der Zuteilung von VB/S-GFP der LPD Wien zur LPD NÖ – Flughafen Schwechat

Antrag auf Gewährung eines 3tägigen Sonderurlaubes und auf Zuerkennung einer Geldbelohnung für die eingesetzten Beamten im Rahmen des G20-Gipfels in Hamburg

Fachausschuss Tirol

Antrag auf Anschaffung von sommertauglichen Warnwesten

Antrag auf umgehende Ausbildung aller PGA der LPD Tirol im Bundesland Tirol

Antrag darauf, dass die Nummernanzeige bei Anrufen vom Festnetz von Polizeidienststellen wieder aktiviert wird

Fachausschuss Kärnten

Antrag auf Erweiterungsmöglichkeiten der Entwicklungsziele bei der LED



Antwortschreiben

BM.I: Antwortschreiben zum Antrag des FA Kärnten betreffend Wiedereinführung eines Poloshirts bzw. eines Funktionsshirts

Mit der Einführung der ballistischen Gilets für Exekutivbedienstete im Außendienst soll gleichzeitig auch eine Alternative zu den bisherigen Uniformhemden eingeführt werden.

BM.I: Antwortschreiben zum Antrag der AUF/FEG betreffend Ausstattung der Dienststellen mit Klimageräten

Eine generelle Ausstattung von Dienststellen mit Klimageräten kann aus arbeitsmedizinischen, bautechnischen und auch aus ökonomischen Gründen nicht zugestimmt werden. Seitens des Dienstgebers wird aber bei bestehenden Dienststellen versucht, sämtliche alternative, gebäudetechnische Möglichkeiten auszuschöpfen um die Belastung durch hohe Temperaturen zu vermeiden. Im Einzelfall, wenn besondere Umstände vorliegen, können in Kooperation mit dem jeweiligen arbeitsmedizinischen Sachverständigen Messungen durchgeführt werden, aufgrund deren Ergebnisse eine Einzelfallentscheidung zu treffen ist. Eine solche Prüfung kann über Antrag bei der jeweils zuständigen LPD erfolgen.

BM.I: Antwortschreiben zum Antrag der FSG betreffend Anschaffung von Mini-Drohnen mit Kameras für den Exekutivdienst

Diesbezüglich wurde bereits seitens der Generaldirektion für die öffentliche Sicherheit eine Arbeitsgruppe eingerichtet.

INFO

Entgegen anderslautenden kursierenden Informationen wurde betreffend Rücknahme der Rückforderung von Übergewüssen in Bezug auf die JD-Gebühr für VB/S-FGB-Bedienstete vom ZA bereits in der August-Sitzung ein diesbezüglicher Antrag an die zuständige Abteilung I/1 im BM.I gestellt. Eine entsprechende Antwort steht noch aus.

Seit der letzten ordentlichen Sitzung wurden vom Zentralausschuss insgesamt 253 eingehende Schriftstücke behandelt.

Mit kollegialen Grüßen

Reinhard ZIMMERMANN

Vorsitzender

Hermann WALLY

Vorsitzender Stv.

Dietmar HEBENSTREIT

Vorsitzender Stv.

